



Sitzung(en)	Termin
Kreistag des Landkreises Hersfeld-Rotenburg	25.02.2019

Drucksache-Nr. XI/175 vom 07.02.2019

**Antrag
der CDU-Kreistagsfraktion gem. § 13 der Geschäftsordnung betr.
Kommunalisierung von medizinischen Versorgungszentren (MVZ)**

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird gebeten, gemeinsam mit den Gremien des Klinikums Hersfeld-Rotenburg zu prüfen, inwiefern das „Medizinische Versorgungszentrum Hersfeld-Rotenburg“ GmbH (MVZ) künftig auch Fachärzte für Allgemeinmedizin (Hausärzte) anstellen kann, um die Hausarztversorgung im Landkreis Hersfeld-Rotenburg dauerhaft zu sichern.

Darüber hinaus ist die Einrichtung neuer Standorte über die Städte Bad Hersfeld, Bebra, Rotenburg und Heringen - bzw. von Außenstellen der derzeitigen Standorte - zu prüfen. Ziel ist eine flächendeckende Sicherstellung der hausärztlichen Versorgung für alle Bewohner des Landkreises.

Um die Städte und Gemeinden besser zu beteiligen ist ein Trägerwechsel vom Klinikum Hersfeld-Rotenburg an den Landkreis Hersfeld-Rotenburg oder in eine sonstige öffentlich-rechtliche Rechtsträgerschaft zu prüfen (Anstalt öffentlichen Rechts, Zweckverband, GmbH), die eine Beteiligung des Landkreises, seiner Kommunen sowie des Klinikums Hersfeld-Rotenburg ermöglicht.

In die Prüfungsarbeiten soll die Hausarztakademie Hersfeld-Rotenburg einbezogen werden. Beratungs- und Fördermöglichkeiten durch die Hessische Landesregierung sind zu prüfen. Der Kreistag ist über das Ergebnis der Prüfung zu informieren.

Eventuell anfallende externe Kosten sollen durch Einsparungen im Produkt „Wirtschafts- und Strukturförderung, Beteiligungen“, Produktnummer 5710100, Konto 7125200 „Zuweisungen für lfd. Zwecke Wirtschaftsförderung“, gedeckt werden.

Begründung:

Für die künftig zuverlässige ärztliche Versorgung sind neue Handlungsfelder unerlässlich. Durch die Kommunalisierung des MVZ mit der Öffnung für Allgemeinmediziner soll keine Konkurrenz zu den derzeit niedergelassenen Hausärzten entstehen, sondern vielmehr ein Alternative für potentiell interessierte Hausärzte, die im Landkreis Hausarzt werden möchten, geschaffen werden. Im Koalitionsvertrag der neuen hessischen Landesregierung wird außerdem die Unterstützung der Landesregierung für die Errichtung von MVZs unter Trägerschaft eines Landkreises,... (z.B. in Form einer Anschubfinanzierung für Kommunale MVZs und der Einrichtung von Beratungsstellen) angekündigt. Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Für die CDU-Fraktion
gez. Herbert Höttl
Fraktionsvorsitzender